



AMSTERDAM SITE EUROPAN 9

STÄDTISCHE EBENE: BETRACHTUNGSGEBIET

Die Umstrukturierungspläne an der Nordseite des IJ-Ufers kommen allmählich in Gang. Der European-Standort befindet sich in der Nähe des Stadtzentrums und ist von der Nordseite des Hauptbahnhofes sichtbar und zugänglich. Sowohl physisch als auch politisch bildet er einen Teil von „Buiksloterham“, einem Industriegebiet, das in den

kommenden 20 bis 25 Jahren allmählich in ein Mischgebiet aus Wohnbebauung und Gewerbe umgewandelt werden soll. In der Zwischenzeit führte das Auftreten kleinerer Firmen (Bereich Medien und kreative Dienstleistungen) bereits zu einem neuen Klima für Existenzgründung.

Programmatische Zielsetzung:

Eine neue Art der Wohnbebauung wird gefordert, die sich neben und zwischen diesen Gewerben entwickeln soll. Das Betrachtungsgebiet verfügt über ein Verhältnis von 70% Wohnbebauung und 30% andere Zwecke. Die Einrichtungen werden in Richtung eines mittelgroßen urbanen Gebietes mit einer breiten und vielschichtigen Basis erweitert. Teil des Betrachtungsgebietes ist öffentlicher Raum, einschließlich des IJ-Ufers und des Kais entlang des Van Hasseltkanaal.

LOKALE EBENE: PROJEKTGEBIET

Das Projektgebiet ist ein Stück aus der Mitte des Betrachtungsgebietes.

Programmatische Zielsetzung:

Auch für das Projektgebiet wird eine Vielzahl von Wohnungs- und Eigenheimformen speziell für Menschen mit unterschiedlichen Lebensstilen in Betracht gezogen: attraktive Wohnformen für eine

breite Öffentlichkeit, die Wohnen und Arbeiten verknüpfen

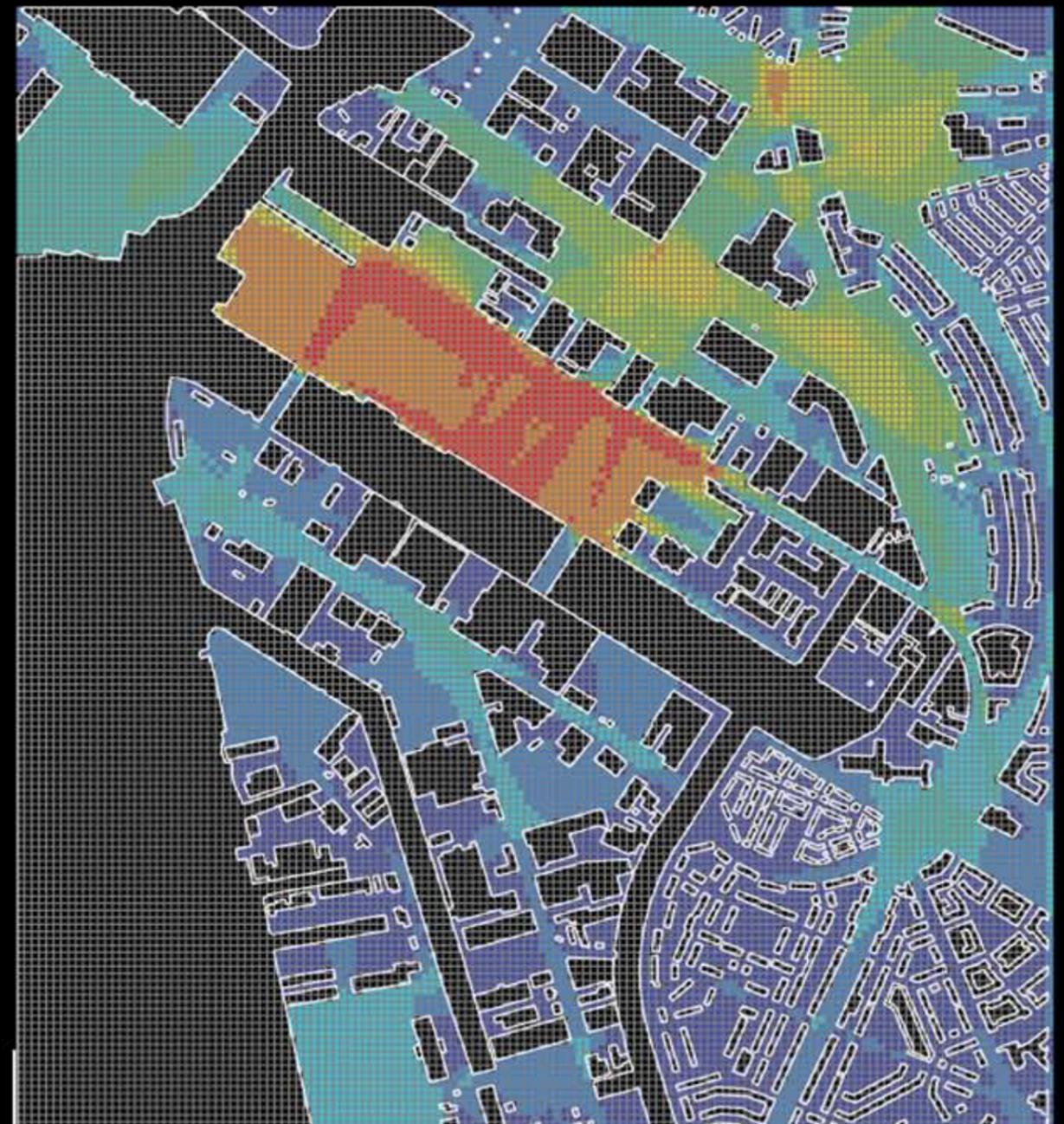
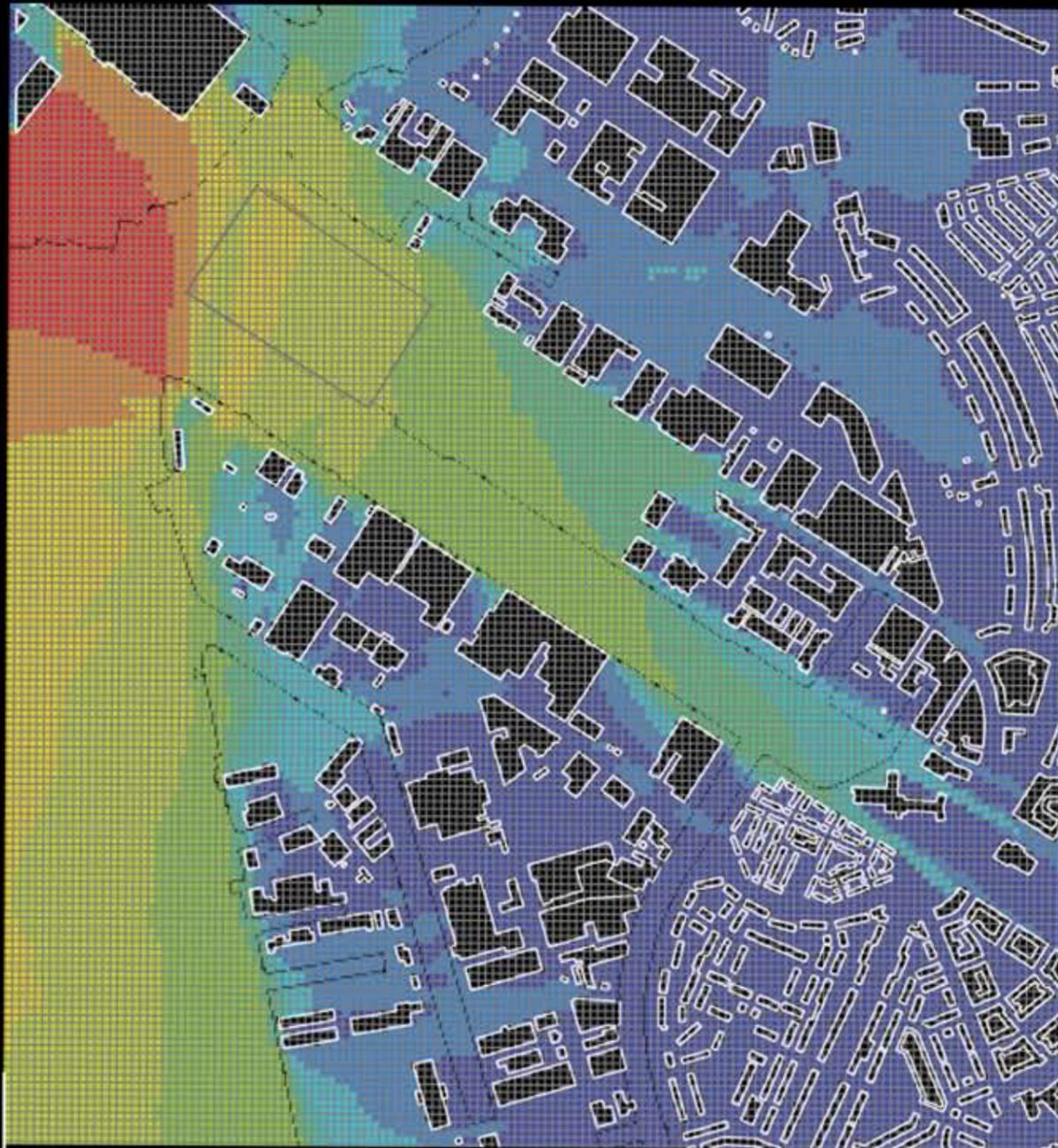
will; lebhaft, außerordentliche Wohnformen wie das Wohnen am Ufer, das Wohnen in der Nähe oder auch über dem Arbeitsplatz oder Kombinationen aus Wohn- und Geschäftshäusern sind gewünscht. Der Ausgangspunkt für die Gewerbefunktion

ist die Bewahrung bestehender und das Anwerben neuer Unternehmen: Neben einem „Centre of Expertise for Sustainability“ soll es Raum für kreative Unternehmen aus dem Medienbereich

oder aus der Nautik geben.

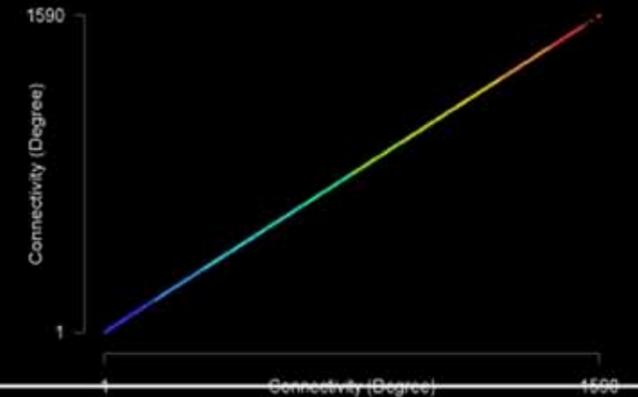
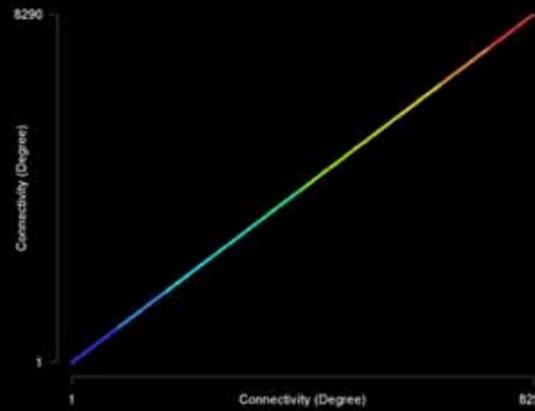


In diesem Diagramm wird die Quantität der Sichtbeziehung dargestellt.



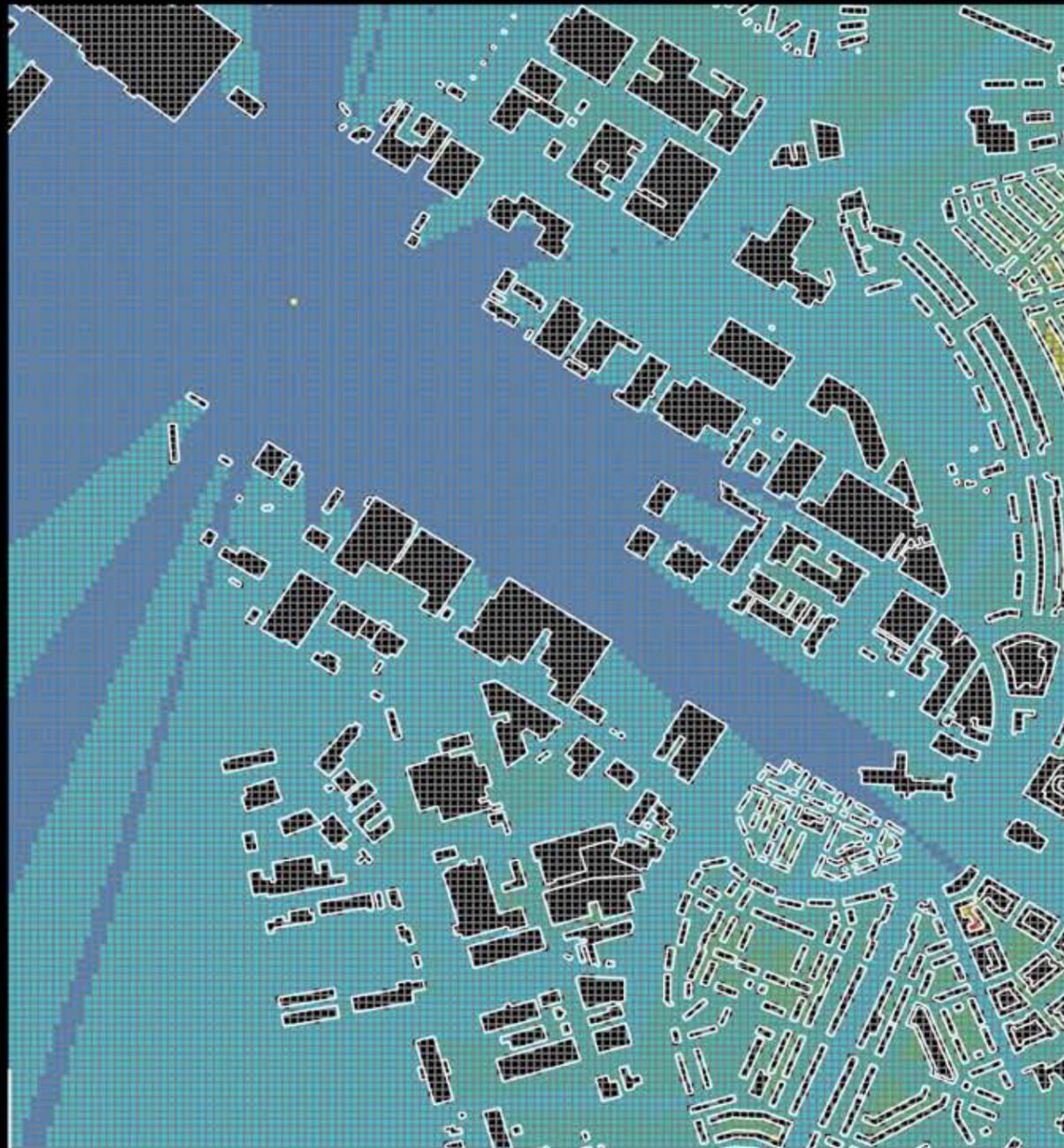
OHNE WASER ALS BARRIERE

MIT WASER ALS BARRIERE

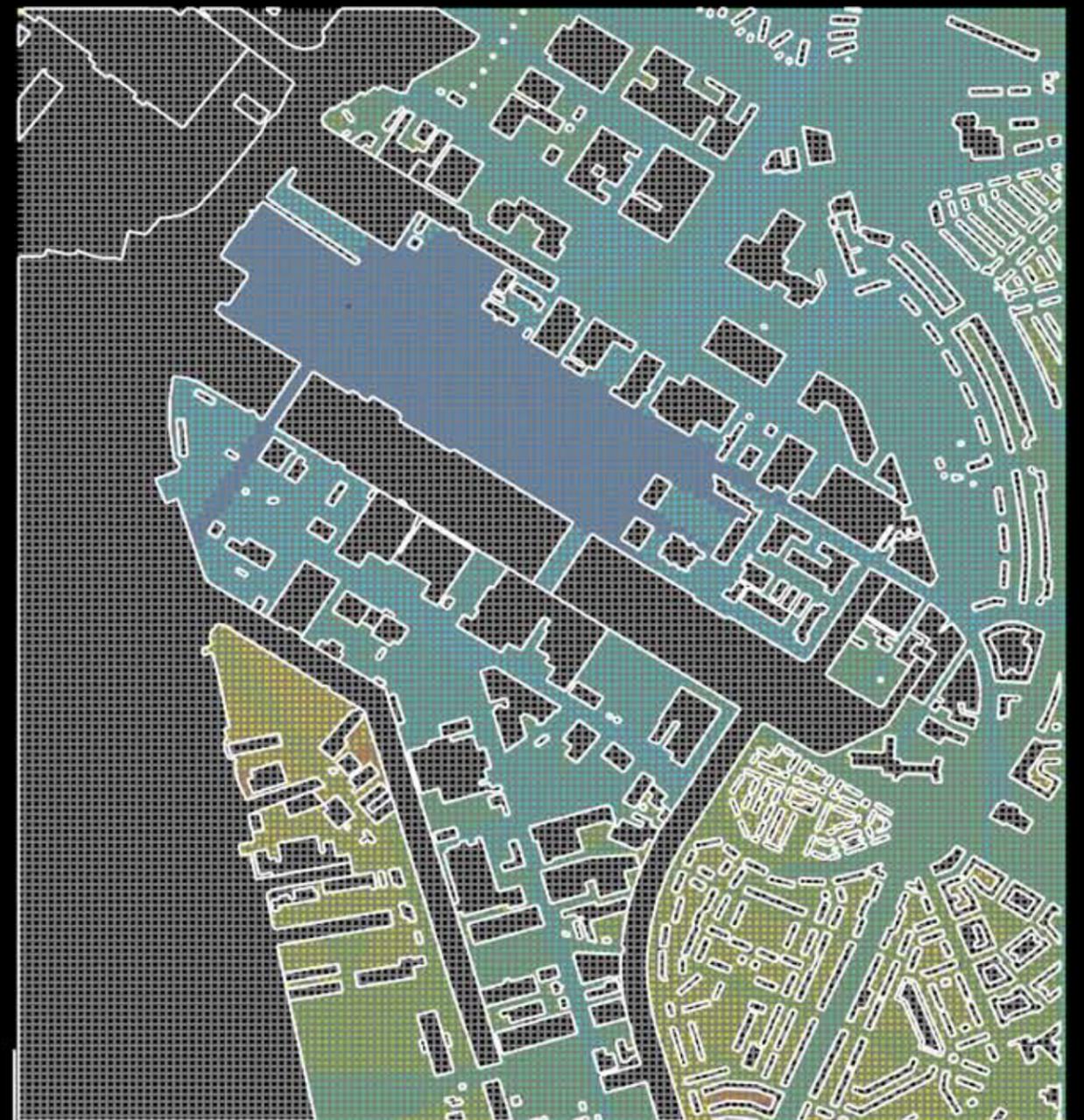


CONNECTIVITY

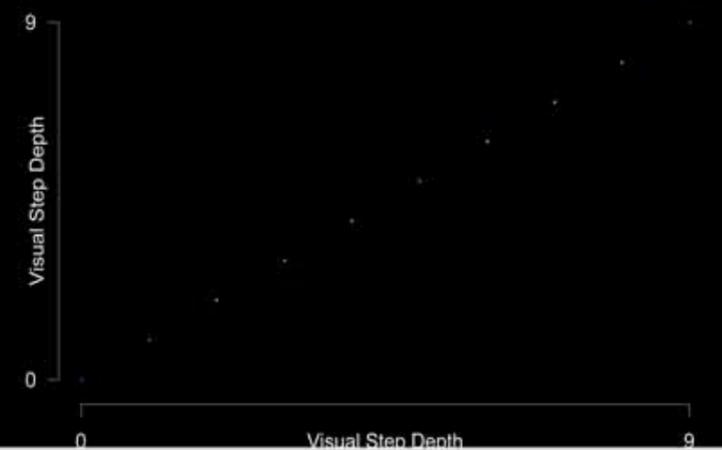
In diesem Diagramm werden Sichtbeziehung und Anzahl der Barrieren von einem ausgewählten Standort dargestellt.



OHNE WASER ALS BARRIERE

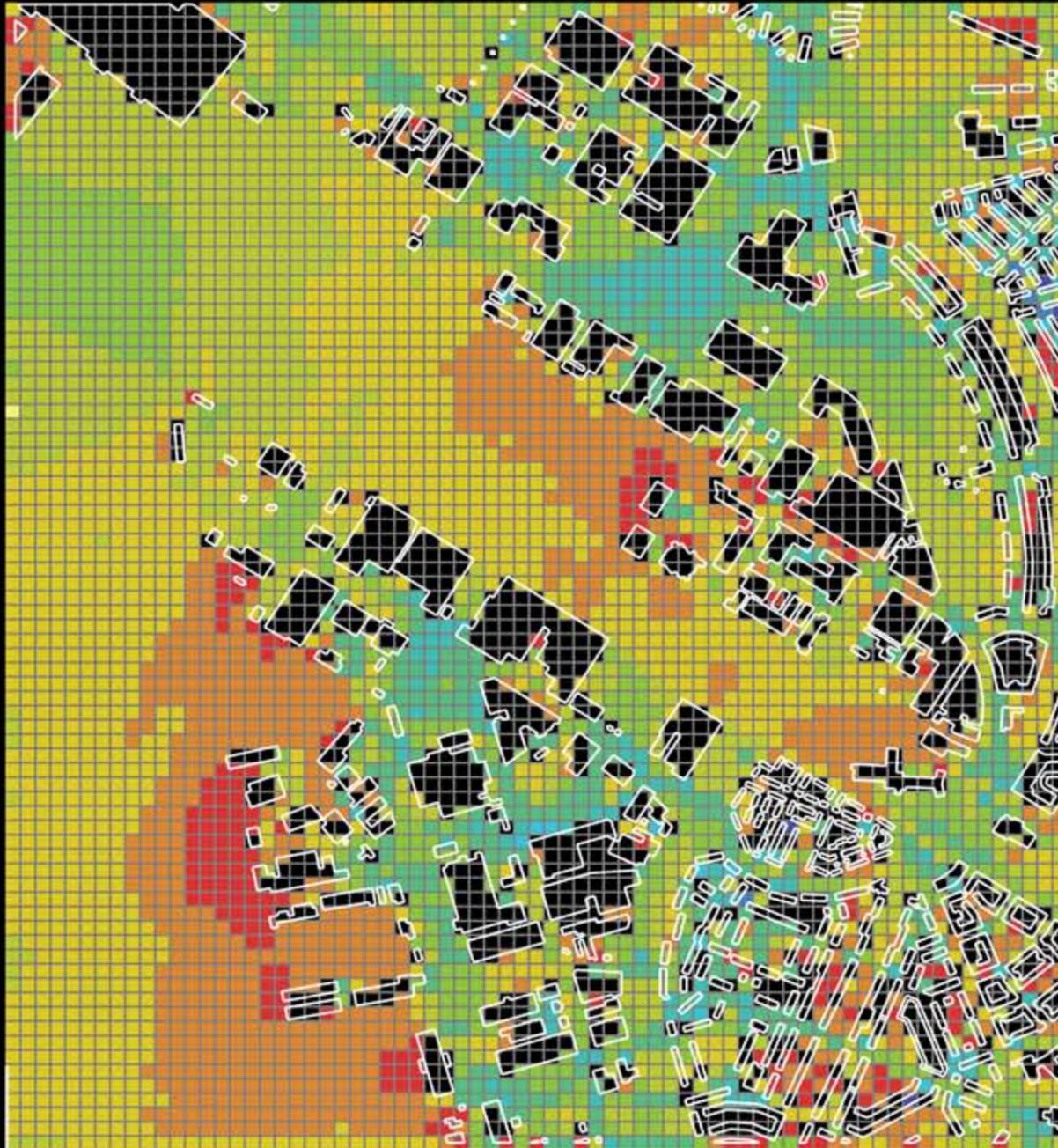


MIT WASER ALS BARRIERE

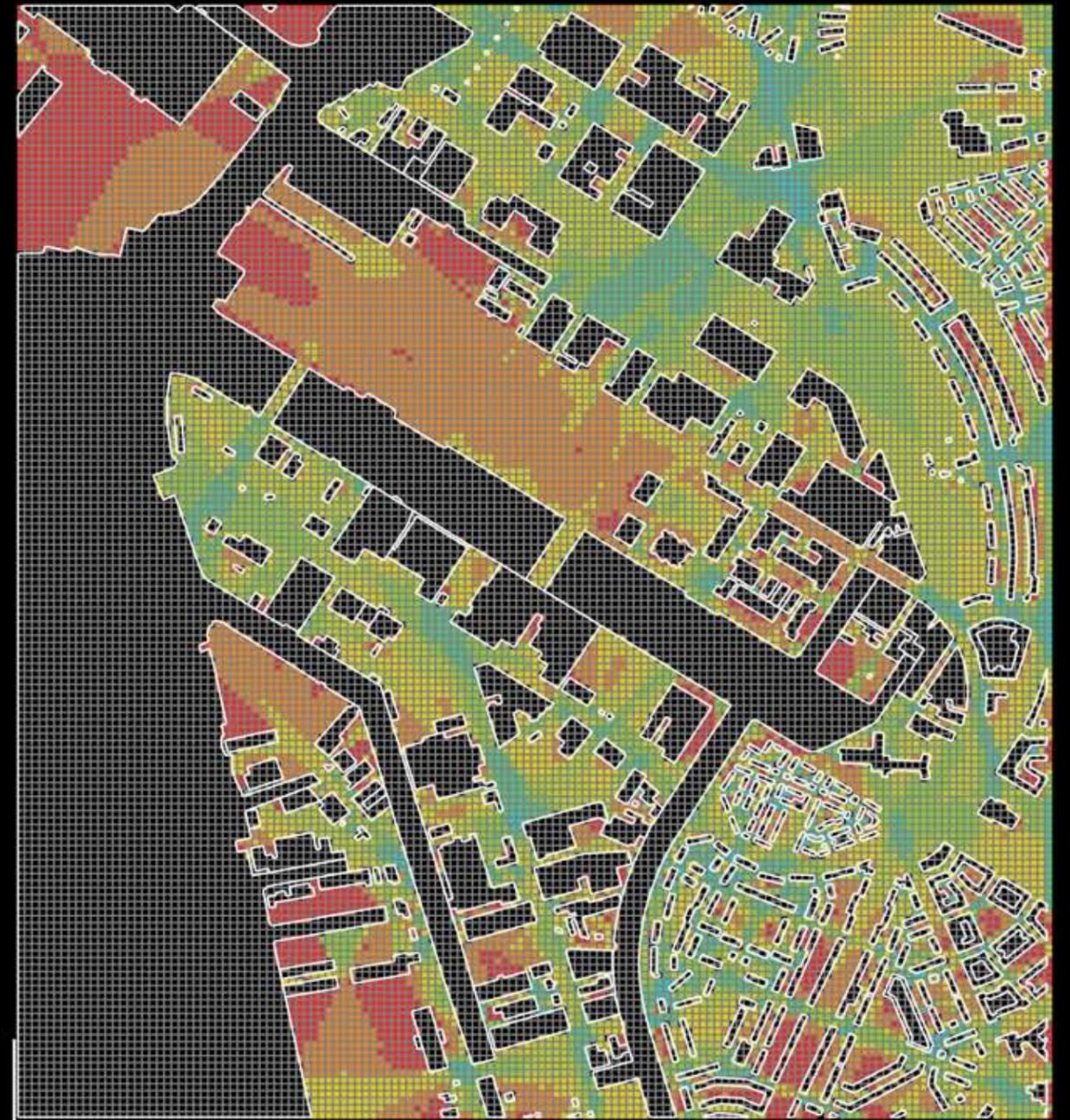
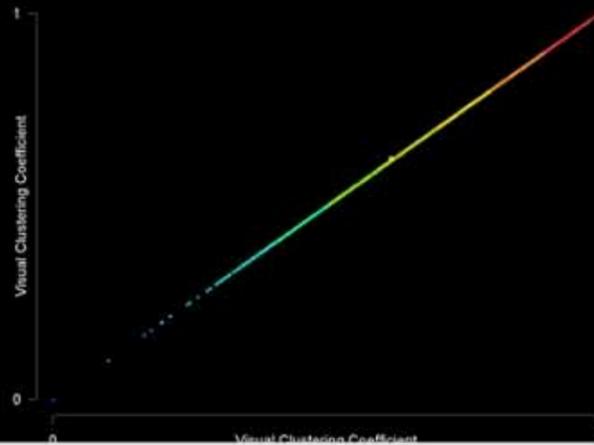


VISUAL STEP DEPTH

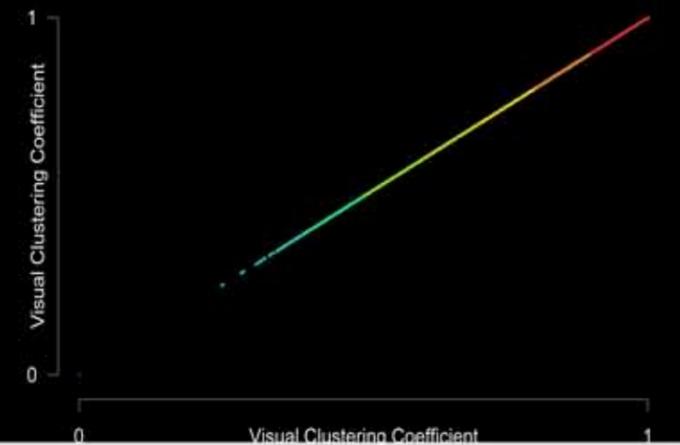
Visualisierung ruhige zone.



OHNE WASER ALS BARRIERE

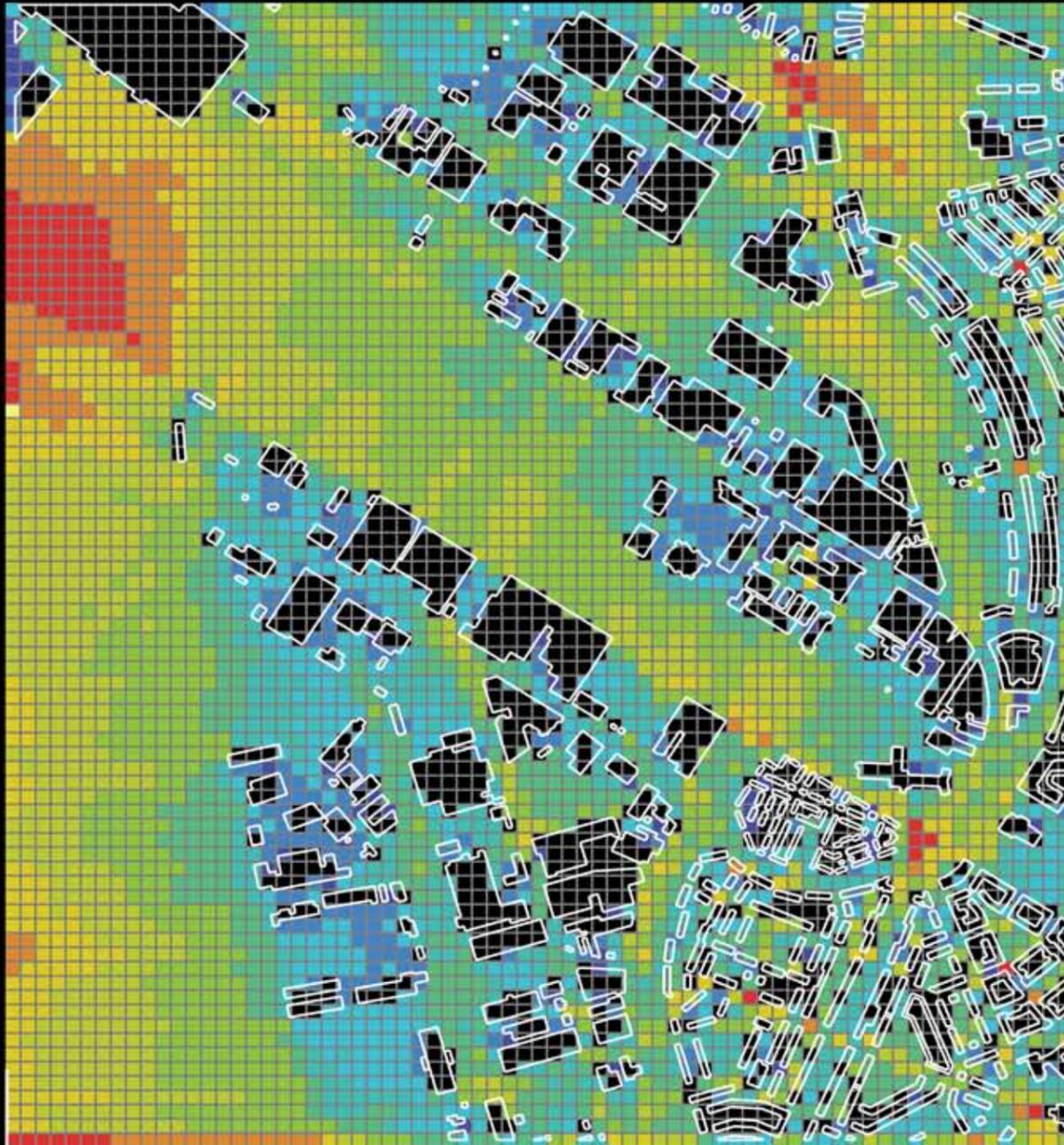


MIT WASER ALS BARRIERE

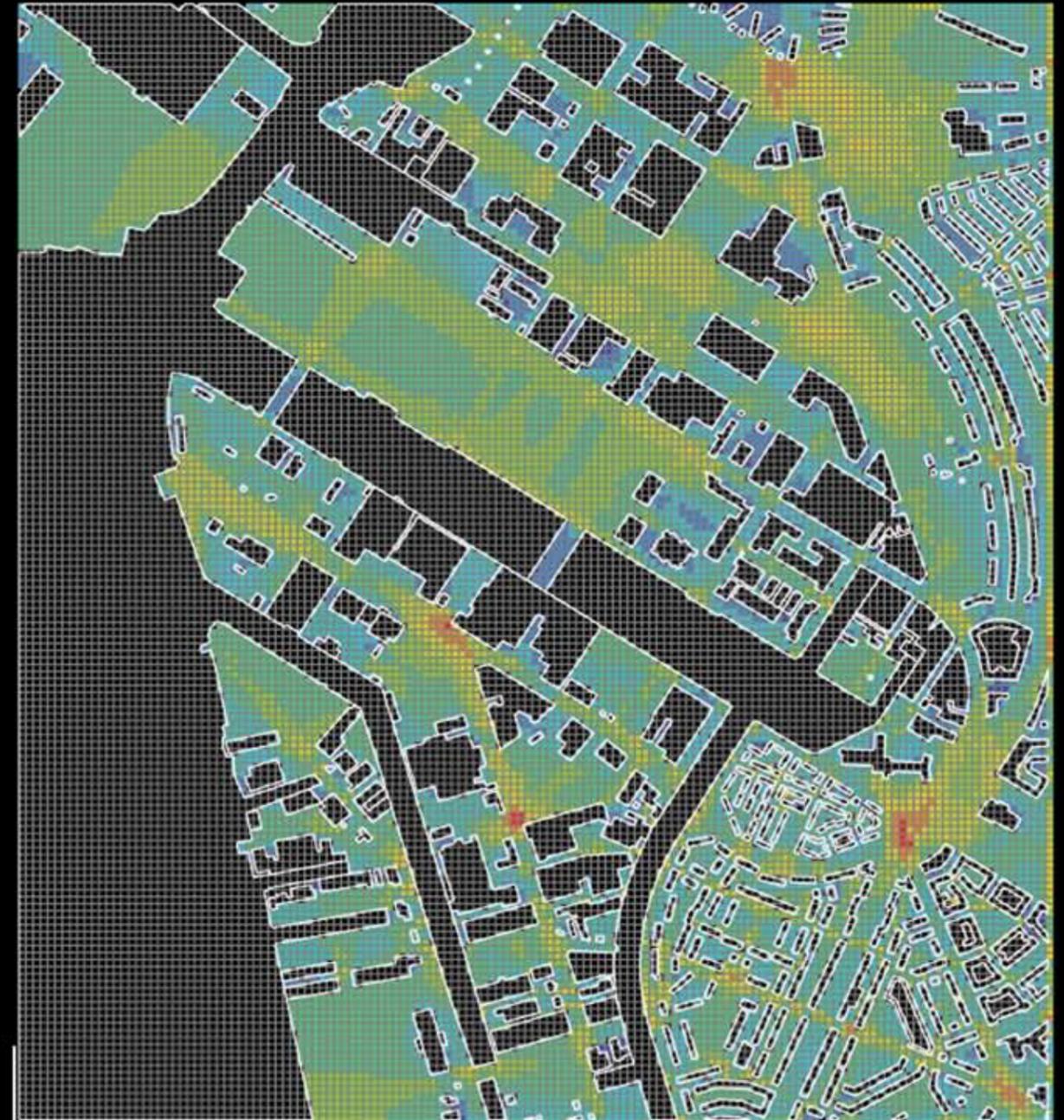
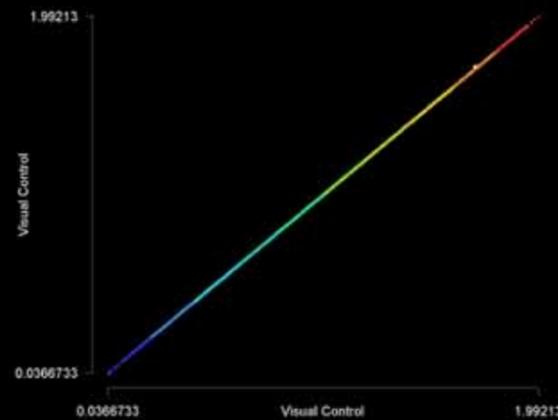


VISUAL CLUSTERING

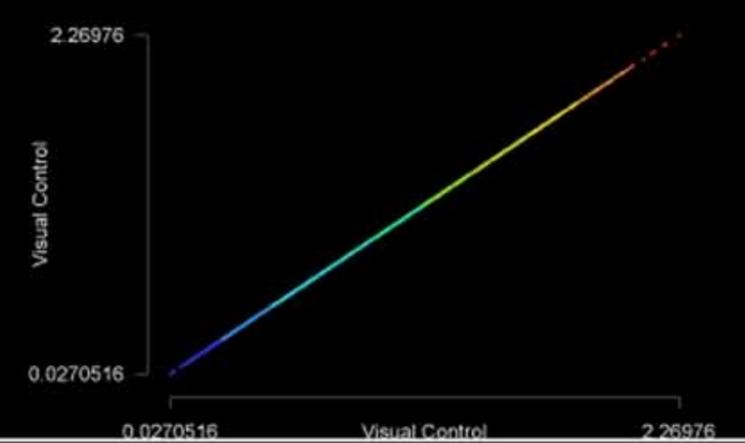
Darstellung der Kontrollaussicht einzelne Standorte.



OHNE WASER ALS BARRIERE



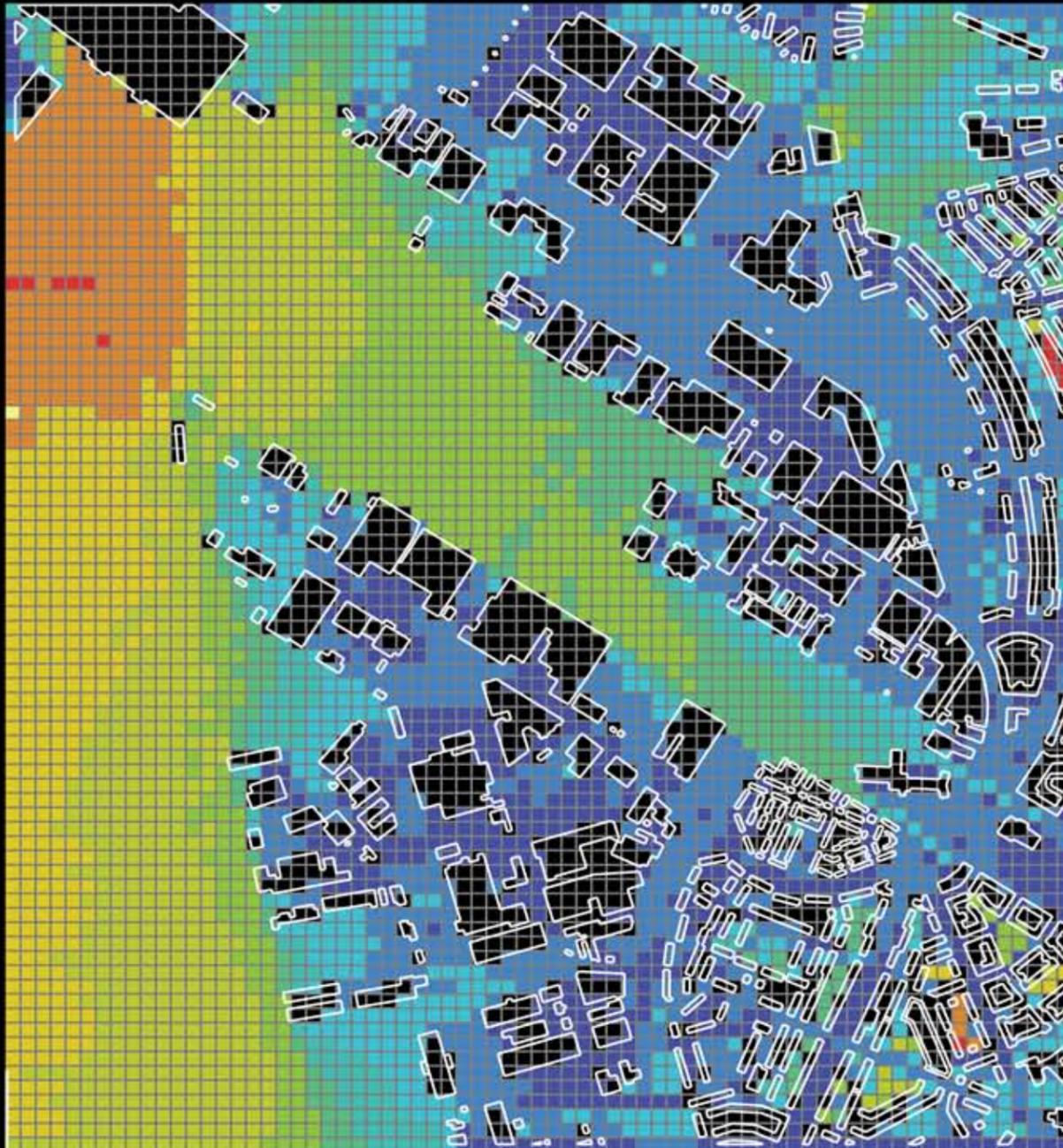
MIT WASER ALS BARRIERE



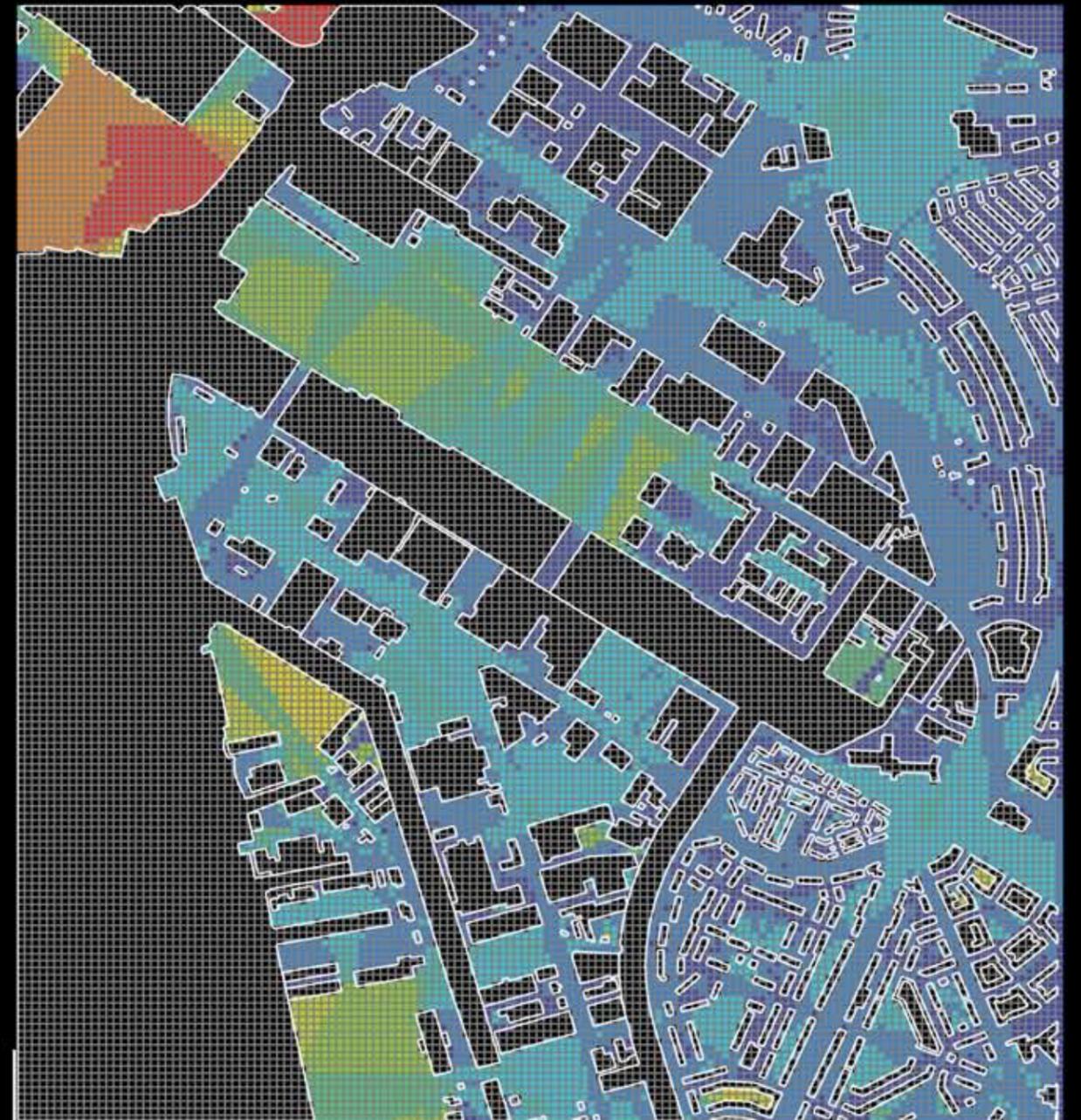
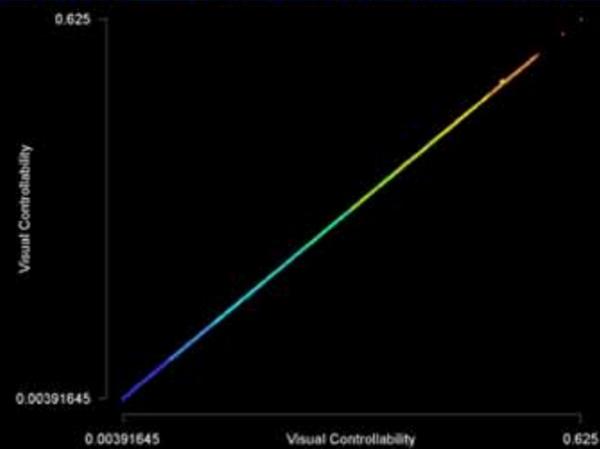
VISUAL CONTROL

Visualisierung leicht kontrollierbare Standorte.

VISUAL CONTROLLABILITY



OHNE WASER ALS BARRIERE



MIT WASER ALS BARRIERE

